

**Sa 1.** 13.30, 15.00, 16.15  
AUS DER WUNDERWELT DER INSEKTEN  
Mikrotheater

10.00, 11.00, 14.00, 15.00  
LEBENSRAUM WALD  
Kinderprogramm

14.30  
KREUZ UND QUER  
DURCH DAS NATURHISTORISCHE  
Neue Objekte, Umgestaltungen und Zukunftspläne  
Mag. Brigitta Schmid

**So 2.** 10.00, 11.00, 14.00, 15.00  
DINOSAURIER  
Kinderprogramm

10.30  
KREUZ UND QUER  
DURCH DAS NATURHISTORISCHE  
Neue Objekte, Umgestaltungen und Zukunftspläne  
Mag. Brigitta Schmid

13.30, 15.00, 16.15  
AUS DER WUNDERWELT DER INSEKTEN  
Mikrotheater

**Di 4.** 19.00  
VERMESSUNGSARBEITEN IM GELÄNDE –  
OBER TAG UND UNTER TAG  
Ing. Ernst Fischer (Wien), (Vortrag im Kurssaal; „Speläo Austria“)

**Mi 5.** 17.00, 18.30  
ÜBER DEN DÄCHERN WIENS  
Führung mit Besuch auf dem Dach des NHMW; ATS 80,- pro Person exkl. Museumseintritt; Karten im Museumsshop erhältlich

19.00  
DER SEESTERN UND DER SCHIFFSARZT  
Mag. Susanne Randolf  
Führung in der Schausammlung; Abend-Event

**Sa 8.** 13.30, 15.00, 16.15  
MIKRO ALLERLEI  
Mikrotheater

14.00  
STRANDWANDERN  
Kinderprogramm

14.30  
KOMMT EINE NEUE EISZEIT?  
Rückschlüsse aus der Vergangenheit auf die Zukunft  
Dr. Herbert Summesberger (Führung)

**So 9.** 10.00, 14.00  
STRANDWANDERN  
Kinderprogramm

10.30  
NEUERWERBUNGEN DER GEOLOGISCH-  
PALÄONTOLOGISCHEN ABTEILUNG  
Dr. Herbert Summesberger (Führung)

13.30, 15.00, 16.15  
MIKRO ALLERLEI  
Mikrotheater

**Di 11.** 18.00  
HERPETOLOGISCHE REISEEINDRÜCKE  
AUS DEM TSCHAD  
P. Praschag (Graz), (Vortrag im Kurssaal; ÖGH)

**Mi 12.** 17.00, 18.30  
ÜBER DEN DÄCHERN WIENS  
Führung mit Besuch auf dem Dach des NHMW; ATS 80,- pro Person exkl. Museumseintritt; Karten im Museumsshop erhältlich

18.00, 20.00  
DAS HAUS DER WUNDER  
Führung durch die Geschichte des NHMW mit einem Blick hinter die Kulissen des Archivs  
Mag. Riedl-Dorn (Abend-Event)

**Sa 15.** 14.00  
SPINNEN  
Kinderprogramm

13.30, 15.00, 16.15  
DIE WUNDERSAME WELT IM WASSERTROPFEN  
Mikrotheater

14.30  
FORSCHER – SAMMLER – ABENTEURER oder:  
DIE PHANTASTISCHEN WEGE DER EXPONATE  
IN DAS NATURHISTORISCHE MUSEUM  
Mag. Christa Riedl-Dorn (Führung)

**So 16.** 10.00, 14.00  
SPINNEN  
Kinderprogramm

10.30  
VOM KELLER BIS INS DACHGESCHOSS  
Mag. Christa Riedl-Dorn  
Führung hinter die Kulissen des Archivs

13.30, 15.00, 16.15  
DIE WUNDERSAME WELT IM WASSERTROPFEN  
Mikrotheater

**Di 18.** 14.00 - 21.00  
BIONIK – GESTALTEN MIT FALTEN  
Faltstrukturen in Natur und Technik  
Dr. Biruta Kresling  
Workshop im Kinosaal; nur mit Anmeldung; siehe auch Textteil!

**Mi 19.** 9.00 - 16.00  
BIONIK – GESTALTEN MIT FALTEN  
Faltstrukturen in Natur und Technik  
Dr. Biruta Kresling  
Workshop im Kinosaal; nur mit Anmeldung; siehe auch Textteil!

17.00, 18.30  
ÜBER DEN DÄCHERN WIENS  
Führung mit Besuch auf dem Dach des NHMW;  
ATS 80,- pro Person exkl. Museumseintritt;  
Karten im Museumsshop erhältlich

19.00  
EINE KURZE NATURGESCHICHTE MADEIRAS  
Dr. Peter Sziemer  
Vortrag im Kinosaal; Abend-Event

19.00  
BERTHA VON SUTTNER  
Mag. Christa Riedl-Dorn (Kurssaal; Agemus)

**Do 20.** 18.30  
DIE ENTDECKUNG DER WELT –  
ÖSTERREICHISCHE FORSCHER,  
SAMMLER, ABENTEURER  
Mag. Christa Riedl-Dorn  
Vortrag im Kurssaal; „Jour fixe“ der Abt. Archiv;  
siehe auch Textteil

**Sa 22.** 14.00  
UNTERWEGS AUF SECHS BEINEN  
Kinderprogramm

13.30, 15.00, 16.15  
DAS LEBEN IM BODEN  
Mikrotheater

14.30  
VON DER EXPEDITION ZUR PUBLIKATION  
Neue Arten für die Wissenschaft  
Dr. Heinrich Schönmann  
Demonstration in der wissenschaftlichen Käfersammlung

**So 23.** 10.00, 14.00  
UNTERWEGS AUF SECHS BEINEN  
Kinderprogramm

10.30  
VERBORGENE SCHÄTZE  
Dr. Heinrich Schönmann  
Führung durch die Depoträume der Insektenabteilung

Treffpunkt zu Führungen (falls nicht anders angegeben) ist die Untere Kuppelhalle

Öffnungszeiten: Mo, Do, Fr, Sa und So: 9<sup>00</sup>–18<sup>30</sup>; Mi: 9<sup>00</sup>–21<sup>00</sup>; Di geschlossen · Eingang: Maria-Theresien-Platz

**So 23.** 13.30, 15.00, 16.15  
**DAS LEBEN IM BODEN**  
Mikrotheater

**Mi 26.** 17.00, 18.30  
**ÜBER DEN DÄCHERN WIENS**  
Führung mit Besuch auf dem Dach des NHMW;  
ATS 80,- pro Person exkl. Museumseintritt;  
Karten im Museumshop erhältlich

18.00 - 20.30  
**HEILPFLANZEN**  
Mikrotreff im Kurssaal; nur mit Anmeldung;  
siehe auch Textteil!

19.00  
**FOSSILER HOLZFUND  
IN DEN KARNISCHEN ALPEN**  
*Peter Pavlicek*  
Diavortrag im Saal 21;  
Abend-Event; siehe auch Textteil

**Sa 29.** 14.00  
**WALE UND DELPHINE**  
Kinderprogramm

13.30, 15.00, 16.15  
**DER MENSCH UND SEIN ZUHAUSE**  
Kleinigkeiten rund um uns  
Mikrotheater

## NEUE EINTRITTSPREISE

Ab **1. September 2001** gelten im Naturhistorischen Museum neue Eintrittspreise:

Der volle Eintrittspreis wird auf **ATS 55,- (4 €)** erhöht, der ermäßigte Eintritt für Schüler, Studenten, Soldaten und Senioren (ab 60; mit Ausweis) auf **ATS 28,- (2 €)**. Schulklassen und Mitglieder des Vereins der „Freunde des NHMW“ haben wie bisher freien Eintritt.

R. Golebiowski

## FLUSS UND FORM

**Bilder von Peter Newkla in der Natur- & Kunstgalerie;  
Sonderschauräume**

**14. September - 21. Oktober 2001**

## ZUM WORKSHOP AM 18. UND 19. SEPTEMBER

**BIONIK – GESTALTEN MIT FALTEN**

Faltstrukturen in Natur und Technik

Dienstag, 18. 9., 14 - 21 Uhr **oder** Mittwoch, 19. 9., 9 - 16 Uhr

Fortbildungsveranstaltung mit Demonstrationen und praktischen Faltübungen für Lehrerinnen und Lehrer aller Schultypen ab der 5. Schulstufe (Unterrichtsfächer: Biologie, Physik, Kunst/Zeichnung)

Begrenzte Teilnehmerzahl; Anmeldung unbedingt erforderlich;  
Tel. (01) 521 77 / 335 DW (Mo, Mi, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr)

Kostenbeitrag: ATS 300,- pro Person

Veranstaltungsort: Kinosaal des NHMW (Eingang Maria-Theresien-Platz)

## ZUM „JOUR-FIXE“ AM 20. SEPTEMBER

**DIE ENTDECKUNG DER WELT – ÖSTERREICHISCHE  
FORSCHER, SAMMLER, ABENTEUERER**

Dieser „Spezial-Jour-fixe“ findet anlässlich der Ausstellung „Die Entdeckung der Welt – die Welt der Entdeckungen. Forscher, Sammler, Abenteurer“ statt, die von 27. 10. 2001 bis 13. 1. 2002 im Künstlerhaus zu sehen sein wird. Gezeigt werden dort mehr als 800 Objekte, die von Forschern und Sammlern im Lauf von Jahrhunderten aus der ganzen Welt nach Österreich gebracht wurden – teilweise als Ausbeute ausgedehnter Expeditionen, die mit unvorstellbaren Strapazen verbunden und nicht selten lebensgefährlich waren. Dabei wird der biographische Aspekt genauso wenig außer acht gelassen wie der zeitgeschichtliche und wissenschaftstheoretische Hintergrund. Dokumentiert werden die Inhalte auch in einem umfangreichen Buchband.

Neben Kunsthistorischem Museum, Völkerkundemuseum und Heeresgeschichtlichem Museum trug das Naturhistorische Museum wesentlich zur Qualität und Fülle der Ausstellung bei: 400 Objekte wurden von den drei zoologischen Abteilungen, von der mineralogischen, der geologischen, der botanischen Abteilung und dem Archiv zur Verfügung gestellt. Im „Jour fixe“ wird den Teilnehmern nicht nur eine Auswahl dieser Exponate präsentiert, sie erfahren auch jede Menge spannender und wenig bekannter Details zur Expeditionsgeschichte.

Ch. Riedl-Dorn

## ZUM MIKROTREFF AM 26. SEPTEMBER

**HEILPFLANZEN**

18.00 - 20.30 Uhr

Für Jugendliche ab 10 Jahren und Erwachsene

Begrenzte Teilnehmerzahl; Anmeldung unbedingt erforderlich;  
Tel. (01) 521 77 / 335 DW

Kostenbeitrag: ATS 151,30 / 11 € pro Person

Veranstaltungsort: Kurssaal des NHMW (Seiteneingang Burgring 7)

## ZUM VORTRAG AM 26. SEPTEMBER

**FOSSILER HOLZFUND IN DEN KARNISCHEN ALPEN**

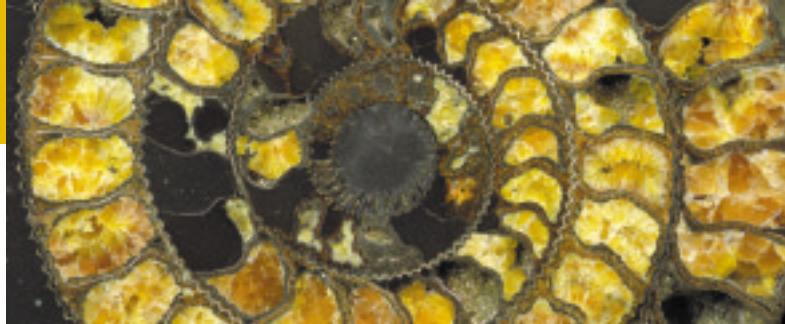
Bei dem fossilen Holz, das Peter Pavlicek 1995 in den Karnischen Alpen entdeckte, handelt es sich um das älteste dieser Art in Österreich! Das Stück wurde als Gymnospermenholz der Sammelgattung *Dadoxylon* ENDLICHER bestimmt und ist ca. 295 Millionen Jahre alt. Aufgrund des hervorragenden Erhaltungszustandes konnten in Dünnschliffen sogar holzanatomische Details dokumentiert werden. Beim Vortrag wird auch das Fundstück selbst präsentiert.

A. Hantschk

## GRATULATION

Zwei wissenschaftliche Mitarbeiterinnen des Naturhistorischen Museums wurden zu Außerordentlichen Universitätsprofessorinnen der Universität Wien ernannt: Dr. Maria Teschler-Nicola (Abteilung für Archäologische Biologie und Anthropologie) und Dr. Ulrike Aspöck (II. Zoologische Abteilung). Dr. Teschler-Nicola hat sich mit zahlreichen wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiet der Anthropologie internationale Anerkennung in Fachkreisen erworben, Dr. Aspöck wurde durch ihre Forschungen auf dem Gebiet der Entomologie weltbekannt. Herzlichen Glückwunsch!

Die „Freunde des NHMW“



TITELBILD: Längsschnitt durch einen pyritisierten Ammoniten (*Speetoniceras*) – Detail (Erklärung siehe Textteil). Foto: A. Schumacher

**Sa 29.** 14.30  
**DIE AMEISEN ÖSTERREICHS**  
*Dr. Stefan Schödl* (Einführungskurs für interessierte Naturfreunde mit Möglichkeit, zu mikroskopieren und die Tiere selbst zu bestimmen. Eventuell eigenes Material mitbringen! Beschränkte Teilnehmerzahl; Nur mit Anmeldung unter Tel. 521 77 / 316!)

**So 30.** 10.00, 14.00  
**WALE UND DELPHINE**  
Kinderprogramm

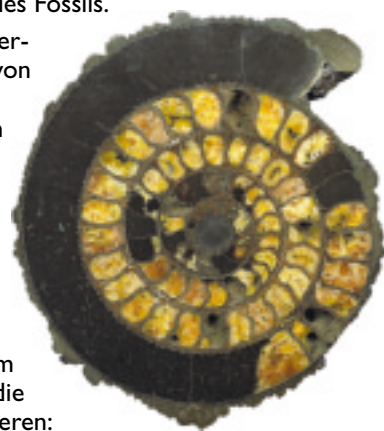
10.30  
**DIE AMEISEN ÖSTERREICHS**  
*Dr. Stefan Schödl* (Einführungskurs für interessierte Naturfreunde mit Möglichkeit, zu mikroskopieren und die Tiere selbst zu bestimmen. Eventuell eigenes Material mitbringen! Beschränkte Teilnehmerzahl; Nur mit Anmeldung unter Tel. 521 77 / 316!)

13.30, 15.00, 16.15  
**DER MENSCH UND SEIN ZUHAUSE**  
Kleinigkeiten rund um uns  
Mikrotheater

## NEUERWERBUNG DER GEOLOGISCHEN ABTEILUNG

Dank der Aufmerksamkeit von Generaldirektor Lötsch wurde aus Mit-teln der Baillou - Stiftung ein hervorragend erhaltener Ammonit mit fast 40 cm Durchmesser erworben. Das Stück stammt aus Rußland und ist 120 Millionen Jahre alt (Untere Kreide). Die polierte Schnittfläche zeigt anschaulich die Entstehung des Fossils.

An der 3 - 4 mm dicken Perlmutter-schale haften traubige Aggregate von goldgelbem Pyrit. Die Wohnkam-mer ist zur Gänze mit schwarzem Kalk ausgefüllt, ebenso einige Luftkammern des Gehäuses. Die Mehrzahl der Luftkammern ist mit einer dünnen Kruste brauner Kalkspatkrystalle überzogen, darüber folgt eine Tapete feiner Pyritkrystalle. Auskristallisiert sind die Luftkammern meist mit gelbem und rosa Calcit. Daraus läßt sich die Entstehungsgeschichte rekonstruieren:



Nach dem Absterben des Tieres verweste der Weichkörper, die Schale sank auf den Meeresboden. Dort füllten sich die offene Wohnkammer und mehrere beschädigte Kammern mit dunklem Kalkschlamm. Dieser verhärtete zu schwarzem Kalk. Dann überzog eine dünne Kruste brauner Calcitkrystalle die Innenwände der noch offenen Kammern und den bereits erhärteten Kalk. Danach wurde das Fossil bei Sauerstoffmangel durch die Mitarbeit von Bakterien mit Pyrit umkrustet. Zuletzt füllten sich die für Lösungen zugänglichen Kammern mit gelbem und rosa Calcit, einige blieben offen. Die Zeiträume, die zwischen den geschichteten Etappen der Fossilwerdung lagen, sind nicht abzuschätzen.

Derzeit ist der überaus attraktive Ammonit samt weiteren Neuerwerbungen in einer Vitrine im Hochparterre des NHMW ausgestellt.

H. Summesberger

## EXKURSION DER „FREUNDE DES NATUR- HISTORISCHEN MUSEUMS WIEN“ NACH NAMIBIA



Die eigenartige Granitlandschaft der Großen Spitzkoppe faszinierte im Vor-jahr alle Exkursionsteilnehmer!  
Foto: G. Niedermayr

Aufgrund des großen Erfolges im Vorjahr planen wir – in Zusammenarbeit mit dem Reisebüro Jumbo Touristik / Wien und mit Geo Tours Namibia / Windhoek – für **Sommer 2002** wieder eine mineralogisch-lagerstättenkundliche Exkursion nach **Namibia**.

Es werden zwei Varianten angeboten: Eine mehr allgemein naturkundlich orientierte Reise, die gemeinsam mit dem Naturwissenschaftlichen Verein für Kärnten organisiert wird, und eine mehr mineralogisch ausgerichtete Variante. Bitte bei Anmeldung angeben, welche Variante gewünscht wird!

**Termin:** Juli / August 2002, jeweils ca. 17 Tage

**Führung:** Geo Tours-Team (Windhoek), Herbert Kaiser (Wien) und Dr. Gerhard Niedermayr (Wien)

**Programm:** detailliertes Programm auf Anfrage. Besucht werden u.a. Erzlagerstätten, Pegmatite und andere Mineralisationen Namibias, z.B.: Aris-Phonolith (mit Tuperessuatsait, Makatit und anderen Raritäten), Narris (Zeolithe), Gamsberg-Region (alpinotype Klufteineralisationen), Eureka (Monazit), Rössing-Gebiet (Boltwoodit, Euxenit, Zirkon, diverse Pegmatitmineralisationen), Große und Kleine Spitzkoppe (Topas, Beryll, Phenakit), Brandberg-West (Amethyst, Rauchquarz), Uis (Pegmatite), Mesopotamia Copper Valley, Tsumeb, Okahua (Gahnit) und Okoruso (Fluorit).

**Landeskundliche Programmpunkte:** Sesriem Canyon, Namib-Naukluft Park, Welwitschia mirabilis, Versteinerter Wald westlich Khorixas, Felszeichnungen von Twyfelfontein, Etoscha Nationalpark und Hoba Meteorit.

**Kosten:** ca. ATS 38.000,- pro Person (inkl. Flug Wien – München – Windhoek, retour, sämtliche Übernachtungen [teils Hotels oder Bungalows/Basis Doppelzimmer, teils Zeltunterkünfte/Basis Zweimannzelt] und Vollpension, Koch, Führungsgebühr).

**Organisatorische Hinweise:** Für die Nächtigung im Zelt ist ein Schlafsack unbedingt notwendig! Die übrige Zeltausrüstung wird bereitgestellt. Ein Sammeltransport für die Mineral- und Gesteinsproben ist vorgesehen (im Pauschalpreis aber nicht inbegriffen).

**Schriftliche Anmeldung:** bis spätestens Ende November 2001 an: Dr. Gerhard Niedermayr, Mineralogische Abteilung, Naturhistorisches Museum, Burgring 7, 1014 Wien

Das detaillierte Programm und ein Erlagschein zur Begleichung der 1. Rate werden den Interessenten zugesandt. Die Anmeldung wird erst mit Erlag einer Anzahlung von ATS 5.000,- verbindlich. Reihung nach Eintreffen der Anzahlung! Der Abschluß einer Reiserücktrittsversicherung wird empfohlen.

Teilnehmerzahl auf 15 Personen begrenzt!

G. Niedermayr